

Pressemitteilung

SMET S. p. A. – 1.000 Kögel Auflieger in nur fünf Jahren

Burtenbach, 23. Oktober 2019

Bereits seit fünf Jahren ist der italienische Transport- und Logistikdienstleister SMET ein treuer und sehr zufriedener Kögel Kunde. Aktuell übernimmt SMET wieder eine Charge Auflieger des auf insgesamt 1.000 Fahrzeuge abgeschlossenen Rahmenvertrags. Kögel Geschäftsführer Massimo Dodoni übergab einen Kögel Cargo Rail der NOVUM-Generation mit FlexiUse-Aufbau mit einer speziell beschrifteten Plane an Domenico De Rosa, Geschäftsführer von SMET, im Rahmen einer kleinen Feier zur fünfjährigen Partnerschaft.

„SMET zählt nicht nur zu den großen und bekannten Speditionen in Italien, sondern in ganz Europa“, sagt Massimo Dodoni, Geschäftsführer bei Kögel. „Kögel und SMET verbinden in den letzten fünf Jahren ein gesundes und stetiges Wachstum sowie eine einzigartige freundschaftliche Partnerschaft.“

„Die hohe Qualität der Auflieger und die hervorragende Expertise des Vertriebs waren damals und sind heute die Gründe, warum wir die Partnerschaft mit Kögel sehr wertschätzen und uns auf die künftige Zusammenarbeit sehr freuen“, sagt Domenico De Rosa, Geschäftsführer bei SMET. „Mit der Einführung der NOVUM-Generation hat Kögel seine sowieso schon sehr guten Auflieger noch weiter verbessert, was vor allem unseren Fahrern im täglichen Gebrauch zugutekommt.“

Kögel Cargo Rail mit FlexiUse-Aufbau und RoRo-Ausstattung

Die Cargo Rail Auflieger kommen mit dem optimierten Außenrahmenprofil und dem verbesserten Aufbau – Innovationen, die die Trailer der NOVUM-

Pressemitteilung

Generation auszeichnen. Das macht die Sattelaufleger nicht nur noch robuster, sondern vereinfacht auch das Handling im täglichen Gebrauch. Zusätzlich punkten die Kögel Cargo Rail der NOVUM-Generation mit einem sehr hohen Individualisierungsgrad und lassen sich so auf die Anforderungen von SMET anpassen. Die neuen Aufleger leisten zudem einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz und zur CO₂-Reduzierung. Denn durch die flexible Einsatzmöglichkeit auf Straße, Schiene und Schiff lassen sich die Vorteile des Fährverkehrs und der Bahn auf den Hauptstrecken und die Flexibilität des Lkw im Vor- und Nachlauf optimal nutzen.

Die im Rahmen integrierten Greiferkanten, ein Greiferzangen-Planenschutz aus Aramid-Gewebe und spezielle Achsen in Rail-Ausführung machen die Aufleger bahnverladbar. Dabei sind sie für die flexible Verladung auf die gängigsten Taschenwagen der Bahn und für eine Stützbockhöhe von 980 Millimetern ausgelegt. Natürlich sind die Aufleger nach DIN EN 12642 Code XL zertifiziert und damit für den Transport auf Schnellgüterzügen mit einer Geschwindigkeit bis zu 140 km/h ausgelegt.

Für den unbegleiteten Schiffs- und Fährtransport sind die Kögel Cargo Rail optional mit einer RoRo-Ausrüstung ausgestattet. Dazu gehören eine acht Millimeter starke geschlossene Gleitplatte sowie vier Paar Schwerlast-Zurringe mit 12.000 Kilogramm Prüfkraft. Mechanisch verstärkte Sattelstützen in Ferry-Ausführung mit Rollen komplettieren die RoRo-Ausstattung.

Der optionale FlexiUse-Aufbau der Kögel Cargo Rail Aufleger verfügt vorne über acht um je 25 Millimeter und hinten über vier um je 50 Millimeter justierbare Einstellmöglichkeiten, somit sind die Aufbauhöhen vorne und hinten um 200 Millimeter unabhängig voneinander verstellbar. Damit sind für SMET alltägliche Warentransporte mit einer lichten Innenhöhe von 2.800 bis 3.000 Millimeter vorne und hinten möglich.

Pressemitteilung

Weitere SMET-Individualausstattung

Zur weiteren Individualausstattung zählen vier Paar abklappbare und 600 Millimeter hohe Bordwände, Planenseile mit zwei Halterungen, ein Werkzeugkasten, eine mechanisch/hydraulische Hubeinrichtung, ein Bremsbelagverschleiß-Anzeigesystem und vieles mehr.

Foto: Kögel Cargo Rail im SMET/Kögel-Design

Ihr Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Patrick Wanner
Leiter Öffentlichkeitsarbeit
Fon + 49 82 85 88 – 12 3 01
Fax + 49 82 85 88 – 12 2 84
patrick.wanner@koegel.com

Kögel ist einer der führenden Trailerhersteller Europas. Bereits mehr als 550.000 Fahrzeuge hat das Unternehmen seit der Firmengründung 1934 produziert. Mit seinen Nutzfahrzeugen und Lösungen für das Speditions- und Baugewerbe bietet das Unternehmen seit über 85 Jahren ingenieursgeprägte Qualität „made in Germany“. Im Mittelpunkt stehen seither die Leidenschaft für den Transport und Innovationen, die nachweislich nachhaltige Mehrwerte für die Spediteure bieten. Der Firmensitz und Hauptproduktionsstandort der Kögel Trailer GmbH ist im bayerischen Burtenbach. Zu Kögel gehören außerdem Werke und Standorte in Ulm (D), Duingen (D), Chocen (CZ), Verona (IT), Kampen (NL) und in Moskau (RUS).

www.koegel.com